

Konfi-Kids

Anleitung für ein

## Feierliches Familien-Abendessen zuhause



Bei diesem Abendessen erinnert ihr euch an das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern. Jesus sagte zu seinen Jüngern: „Geht und bereitet einen Raum für das Passamahl.“ Diese Aufgabe hast nun du.

Besprich mit deinen Eltern, an welchem Abend ihr am Wochenende oder in der kommenden Woche gemeinsam ein besonderes Abendessen macht mit Erinnerung an das Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat.

**Bereite dieses Abendessen vor. Such dir folgende Sachen oder frag deine Eltern, wo du sie findest:**

- 🕯 Eine weiße Tischdecke für den Esstisch.
- 🕯 Eine schöne Kerze mit Kerzenständer
- 🕯 Festtags-Geschirr und Gläser
- 🕯 Für jeden eine Serviette
- 🕯 Zwei Ausdrucke des Ablaufs für das Abendessen

**Das soll es zum Abendessen geben. Manches habt ihr vielleicht zuhause. Anderes musst du noch einkaufen. Hake ab, was ihr schon habt und mach dir eine Einkaufsliste.**

- 🕯 Fladenbrot oder Baguette
- 🕯 Frischkäse und verschiedene Käsesorten
- 🕯 Weintrauben und anderes Obst
- 🕯 Gekochte Eier
- 🕯 Traubensaft zum Trinken

**Besprich, wann das Essen beginnen soll.**

**Das Essen hat einen ganz besonderen Ablauf.** Lies dir den Ablauf vorher gut durch. Du kannst die Texte zum Vorlesen auch mit deinen Eltern (und Geschwistern) aufteilen, damit jeder mal dran kommt.

**Bitte achte beim Decken des Tisches darauf, einen Stuhl mehr am Tisch zu haben und decke auch diesen Platz mit.** Es ist der Platz, der euch daran erinnern soll, dass ihr einen besonderen Gast habt, auch wenn ihr ihn nicht sehen könnt.



## Ablauf für das feierliche Familien-Abendessen

Setzt euch alle an den Tisch. Bevor ihr anfangt zu essen, begrüßt du deine Familie.  
Lies die Begrüßung vor:

„Ich begrüße euch zu unserem feierlichen Abendessen. Es gibt Fladenbrot oder Baguette, Frischkäse und andere Käsesorten, Weintrauben, gekochte Eier und Saft. Auch wenn wir ihn nicht sehen können: Wir haben einen Gast: Jesus ist heute unser Gast. Ein Stuhl ist frei zum Zeichen dafür, dass Jesus zu Gast ist.

Lasst uns beten:

Komm  
Herr  
Jesus,  
sei unser  
Gast und  
segne,  
was du

Wir essen nun unseren ersten Gang: Brot und Käse. Jeder darf dazu erzählen, wen er im Laufe dieses Jahres gerne einmal einladen möchte.“



Nach ca. 10 Minuten: Du darfst jedem ein Glas Traubensaft einschenken. Aber noch nicht Trinken! Denn zuerst hast du noch etwas zum Vorlesen:

Als Jesus mit  
seinen Jüngern  
das Abendmahl  
gefeiert hat, hat  
er einen Becher

Wein herum  
gereicht. Dazu  
hat er gesagt:  
Mein Blut wird  
vergossen. Ich  
werde sterben

„Nun trinken wir ein Glas Traubensaft. Wir erheben unser Glas und erinnern uns: Wir wollen uns nun daran erinnern, dass Jesus unter uns ist, wenn wir nun vom Traubensaft trinken. Ich spreche ein Gebet dazu:



Jesus,  
unser  
HERR,  
wir  
bitten

Jeder darf nun seinen Traubensaft trinken:

**Erinnert euch an Geschichten, die ihr von Jesus wisst und erzählt sie euch gegenseitig. Dazu könnt ihr Trauben und anderes Obst essen.“**

dich:  
Komm  
und  
segne  
uns.  
Amen.

**Zum Abschluss bittest du noch einmal um Ruhe um den Abschluss vor zu lesen und ein Gebet zu sprechen:**

„Kurz nachdem Jesus das letzte Abendmahl gefeiert hat, wurde er verhaftet, zum Tode verurteilt und gekreuzigt. Er ist gestorben. Aber 3 Tage nach seinem Tod, entdeckten einige Frauen, dass das Grab leer war. Dann begegnete Jesus den Frauen und auch seinen Jüngern. Als sie beim Essen zusammen saßen, sahen sie Jesus und hörten seine Worte. Und sie wussten: Er ist unter uns. Auch bei uns war Jesus heute zu Gast – ohne dass wir ihn sehen konnten. Aber er erfüllt unser Leben mit Liebe und großer Freude.

Lasst uns beten:

Danke Jesus,  
dass du uns  
nicht allein  
lässt. Danke  
für alles, was  
wir heute mit  
dir erleben  
durften.